Einbruch in Bautzener Schule: Täter festgenommen und Diebesgut sichergestellt

Einbruch in Bautzen: Unbekannte stehlen Bratwürste und Tresor aus Schule. Festnahme nach Durchsuchung durch die Polizei.

In Bautzen hat ein Einbruch in eine Schule und einen Imbiss in der Westvorstadt für Aufregung gesorgt. Unbekannte Täterschaften haben sich in der Nacht von Freitag auf Samstag Zugang zu den Einrichtungen verschafft und dabei eine beachtliche Beute gemacht. Die Polizei ist bereits eingeschaltet und arbeitet an der Aufklärung des Verbrechens.

Wer hätte gedacht, dass ein einfacher Imbiss zur Zielscheibe von Dieben werden könnte? Laut Berichten drangen die Einbrecher über die Humboldtstraße in einen Imbiss ein und entwendeten mehrere Packungen Bratwürste. Aber das war bei weitem nicht alles. In einem angrenzenden Gebäude, das zur Schule gehört, erbeuteten sie Sporttechnik. Der mutmaßlich dreiste Plan beinhaltete zudem eine Durchsuchung von mehreren Räumen in der Schule selbst, wo sie einen Tresor, gefüllt mit Bargeld, stahlen. Auch ein Servierwagen wurde mitgenommen. Die Gesamtschaden wird auf etwa 1.500 Euro für die entwendeten Gegenstände und zusätzliche 2.000 Euro für Schäden, die durch den Einbruch entstanden sind, geschätzt.

Die Polizei schaltet sich ein

Nach den ersten Ermittlungen kamen die Beamten den Tätern auf die Spur. Insgesamt wurden vier Verdächtige identifiziert,

deren Alter zwischen 29 und 45 Jahren liegt. Dank der intensiven Ermittlungen der Polizei und der Staatsanwaltschaft konnte ein Richter die Durchsuchung der Wohnungen dieser Männer anordnen. Diese erfolgte am Dienstagnachmittag, begleitet von uniformierten Polizisten und Kriminalbeamten, die in Bautzen mit Hochdruck nach den Beweisen suchten.

Was sie fanden, überstieg offenbar ihre Erwartungen: In den Wohnungen entdeckten die Ermittler zahlreiche Gegenstände, die aus den Einbrüchen stammten. Unter den Festgenommenen war ein 29-jähriger, der wegen Fluchtgefahr in Untersuchungshaft genommen wurde. Er wurde am Mittwochnachmittag einem Haftrichter vorgeführt, welcher die Haftanordnung bestätigte. Polizeibeamte brachten ihn daraufhin in eine Justizvollzugsanstalt.

Fortlaufende Ermittlungen und Zeugenaufruf

Die Polizei hat die Ermittlungen noch nicht abgeschlossen, und es werden weiterhin Zeugen gesucht. Wer Informationen zu den Einbrüchen oder verdächtigen Personen im Zeitraum der Taten machen kann, wird gebeten, sich unter der Telefonnummer 03591 356 0 oder bei jeder anderen Polizeidienststelle zu melden. Solche Aufforderungen sind üblich, um alle möglichen Hinweise zu sammeln, die zur Aufklärung solcher Taten beitragen könnten.

Die Vorfälle in Bautzen zeigen deutlich, wie kriminelle Energien in unvorhersehbaren Momenten zutage kommen und wie wichtig die Zusammenarbeit zwischen der Gemeinschaft und der Polizei ist, um solchen Aktivitäten Einhalt zu gebieten. Auch wenn der Schaden bereits angerichtet ist, bleibt die Hoffnung, dass mehr Prävention und Aufklärung möglichen zukünftigen Einbrüchen vorbeugen können.

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de